

APRIL 2008

Schäkel mit integrierter Lastmessung

Der Kraftmessung kommt in der Hebetchnik eine immer größer werdende Bedeutung zu. Sowohl die Sicherheit als auch die Anlagenverfügbarkeit kann von einer integrierten Lastmessung profitieren. Optimal ist es, wenn die Messung direkt im Kraftfluss erfolgen kann. Zu diesem Zweck hat die teccis GmbH jetzt die neuen Lastmess-Schäkel der Baureihe F5302 auf den Markt gebracht. Der Kraftaufnehmer befindet sich dabei direkt in dem Bolzen, der den Schäkel verschließt. Zum Einsatz kommen die bewährten teccis Dünnsfilmsensoren, die mit einem Laser eingeschweißt werden. Sie bieten alle Vorteile konventioneller Folien-DMS, vermeiden jedoch deren wesentlichen Nachteile, wie Temperaturgang der Klebung und Kriechen.

Die Integration des Kraftaufnehmers direkt in das Anschlagmittel bietet den Vorteil, dass eine nachträgliche Ausrüstung einer Anlage problemlos möglich ist. Die Mess-Schäkel haben Standard-Schäkelgrößen und können daher einfach anstelle eines vorhandenen Schäkels eingesetzt werden. Typische Anwendungen umfassen neben dem Heben von Lasten auch die Messung von Spannkraften in Takelagen, Verkabelungen, Spannseilen und ähnlichen Einrichtungen. Dabei sind sowohl statische als auch dynamische Messungen möglich.

Der Bolzen mit dem Kraftaufnehmer und dem integrierten Messverstärker besteht aus korrosionsbeständigem Edelstahl und erfüllt die Schutzart IP67. Die Lastmess-Schäkel, die als Anschlagmittel die Norm DIN EN 13889 erfüllen, sind mit Messbereichen (Nennkraft) von 50 kN, 100 kN und 200 kN erhältlich.



Über die tecsis GmbH

In seiner Unternehmensgeschichte hat die tecsis GmbH immer neue Bereiche der Mess- und Sensortechnik erschlossen und innovative Lösungen realisiert. Rund 12 Prozent der Mitarbeiter arbeiten an Entwicklungs- und Engineeringaufgaben zur Erweiterung des Produktprogramms mit neuen Technologien, Verfahren und Materialien. Die Innovationskraft zeigt sich am 25-prozentigen Umsatzanteil, der bei tecsis mit Produkten erzielt wird, die maximal zwei Jahre im Markt sind. Kompatibilität und Austauschbarkeit stellt man dabei durch das System- und Modulprinzip sicher. Der Spezialist für Regel- und Messtechnik erzielt heute mit rund 230 Mitarbeitern einen Umsatz von über 48 Mio. Euro.

Zur Veröffentlichung freigegeben.

Bei Abdruck bitten wir um die Zusendung je eines Belegexemplars an:

Redaktionskontakt:

Agentur Dr. Lantzsch
Dr. Jörg Lantzsch
Webergasse 7
65183 Wiesbaden
Tel.: 0611-2059371 – Fax: 0611-2059373
E-Mail: j.lantzsch@drlantzsch.de

Herstellerkontakt:

tecsis GmbH
Matthias Winkel
Carl-Legien-Str. 40
63073 Offenbach am Main
Tel.: 069-5806-0 – Fax: 069-5806-7788
E-Mail: m.winkel@tecsis.de